

SHG (1560nm -> 780nm)

SHG

- Type: Wavelength Conversion Module WH-0780-000-A-B-C
- Based on a PPLN waveguide
- Company: NTT Electronics
- Distributor: MenloSystems
- Test data sheet:

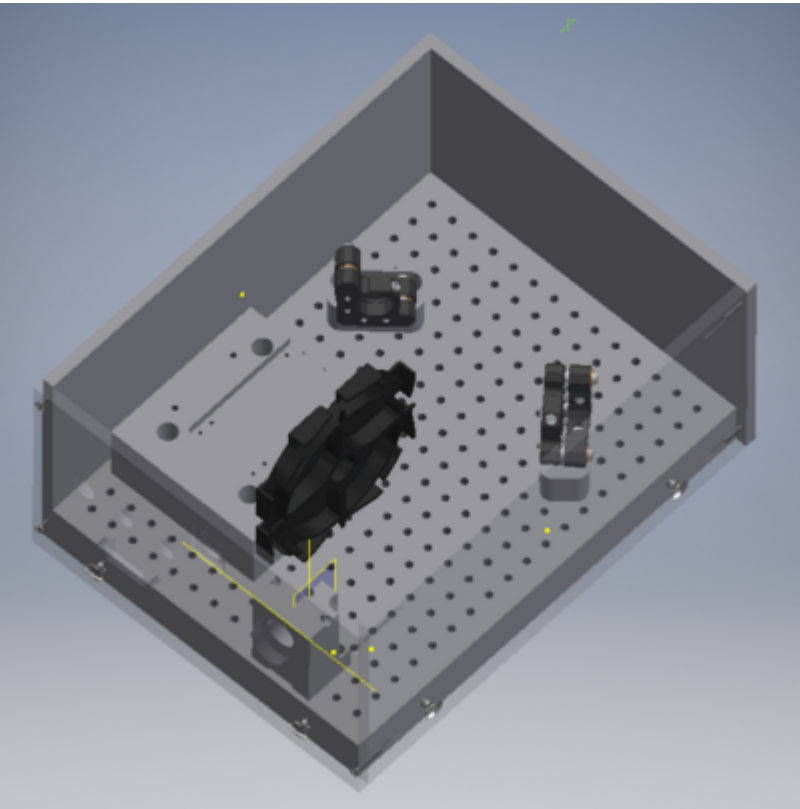
Setup

Box auf Halbraster, d.h. Strahlgang verläuft zwischen den Bohrungen/Gewinden im Breadboard. Die Box wurde so designed, dass man noch genügend Platz hat, einen Teil des Freistrahls auszukoppeln um den Strahl zu vermessen (in Leistung/Spektrum/etc.).

Element	Faserkoppler/Fiber Reel	SHG Waveguide	2 Spiegel Mounts	2 Spiegel 780nm von Waldemar	Kollimator
Spezifikationen	76,2*76,2*9,5mm	Maße 54*30*11,2mm	1/2 Zoll, R, Rear-Loaded, Metrisch		Collimated Beam: 0,75mm, Coating Nr. 2, Dimension Nr. 1: 24mm*12mm*12mm
Bauteile					60FC-4-A4-02
Link	https://www.thorlabs.com/thorproduct.cfm?partnumber=FSR1		https://www.thorlabs.com/thorproduct.cfm?partnumber=KM05FA/M		https://www.sukhamburg.com/produkte/faserkollimatoren_60FC_.html
AFS		\\AFS\iqo.uni-hannover.de\projects\magnesium\Zeichnungen\CAD-Zeichnungen\SHG Box Lukas\780_SHGmodule\ABC\B1.pdf			\\AFS\iqo.uni-hannover.de\projects\magnesium\Zeichnungen\CAD-Zeichnungen\SHG Box Lukas\FiberCollimators\60FC.pdf

Mounting

- CAD drawings: \\AFS\iqo.uni-hannover.de\projects\magnesium\Zeichnungen\CAD-Zeichnungen\SHG Box Lukas



Temperature controller

Um das die Temperatur im Waveguide zu stabilisieren, wurde eine Box mit einem Meerstetter nach folgendem Konzept gebaut:

<https://iqwiki.iqo.uni-hannover.de/doku.php?id=groups:mg:private:resonatoren:meerstetter:start>

Für die TEC Software wurde die Einstellungen von VLBAI. Es müssen jedoch nicht spezifische Parameter für den Waveguide verändert werden, die in dem mitgelieferten Datenblatt zu finden sind (bei Steffen nachfragen). Die Meerstetter Konfigurationen von VLBAI sind im AFS: \\AFS\iqo.uni-hannover.de\projects\magnesium\Software\TEC\Waveguide_SHG_780nm

Pinout und Patchkabel

Um den Waveguide zu betreiben, wurde die übliche Belegung der Sub-D9 für Toptica Laser modifiziert (<https://bibio.iqo.uni-hannover.de/index.html/doku.php?id=bauteil:steckverbinder>). Das liegt daran, dass der TEC-Strom bis zu 2A groß sein kann und das Adernpaar eines Patchkabels nur für 0,6A zulässig ist.

Der SUBD9-Anschluss des Meerstetters soll Pinkompatibel mit dem Standard-Toptica-Layout sein. Dafür werden die Kabel an Pin 1 und 7 entfernt.

Der Maximalstrom des Kabels ist 0.6A pro Ader. Der Maximalstrom für das Peltier ist 2A. Um einen möglichst breiten Bereich abzudecken, sollen also weiterhin 3 Adern (genauer: 3 für Plus, 3 für Minus) verwendet werden (entsprechend Maximalstrom 1.8A). Nun soll jedoch auch Kompatibilität zu dem Toptica-Standard für den SUB-D9-Anschluss gewahrt werden, der nur zwei Adern vorsieht für den Peltierstrom. Dementsprechend werden die Aderbelegungen wie folgt gewählt:

Paar	Belegung	SubD 9 (Toptica)	SubD 9 (Waveguide SHG)
1-	NTC-Widerstand (-), 10 kΩ	Pin 2	Pin 2
1+	NTC-Widerstand (+), 10 kΩ	Pin 3	Pin 3
2-	Peltier (-)	Pin 5	Pin 5
2+	Peltier (+)	Pin 6	Pin 6
3-	Peltier (-)	Pin 8	Pin 8
3+	Peltier (+)	Pin 4	Pin 4
4-	Peltier (-)		Pin 5 (ehemals 1)
4+	Peltier (+)		Pin 6 (ehemals 7)
	Shielding		Pin 9

- An beide Enden des Kabels sind Ferrit-Kerne hinzugefügt worden.

From:

<https://iqwiki.iqo.uni-hannover.de/> - IQwiki

Permanent link:

<https://iqwiki.iqo.uni-hannover.de/doku.php?id=groups:mg:shg&rev=1581342065>

Last update: 2020/02/10 13:41

